

Kurzprotokoll Nr. 52 vom 08. Mai 2019

Vorsitz Turi Schallenberg, Grossratspräsident, Bürglen
Anwesend 121 Mitglieder
Ort Rathaus Frauenfeld

- 1. Geschäftsbericht 2018 der Thurgauer Kantonalbank und Wahl der Revisionsstelle (16/BS 30/339)** (Eintreten, Detailberatung, Beschlussfassung). Eintreten ist gemäss § 37 der Kantonsverfassung obligatorisch. Der Rat genehmigt den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2018 mit 121:0 Stimmen. Als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2020 wird die PricewaterhouseCoopers AG (PwC) mit 118:0 Stimmen gewählt.
- 2. Gesetz betreffend die Änderung des Gesetzes über Beitragsleistungen an die Schulgemeinden (Beitragsgesetz) (16/GE 18/265)** (Fortsetzung 1. Lesung). Die 1. Lesung wird bei § 2 Abs. 5 fortgesetzt. In der Fortsetzung der 1. Lesung erfährt die Vorlage keine Änderungen. Die 2. Lesung erfolgt an der nächsten Ratssitzung.
- 3. Verordnung betreffend die Änderung der Verordnung des Grossen Rates über die berufliche Vorsorge des Staatspersonals und der Lehrpersonen (Pensionskassenverordnung) (16/VO 3/288)** (Eintreten, 1. Lesung). Mit Datum vom 6. November 2018 unterbreitet der Regierungsrat dem Grossen Rat Botschaft und Entwurf zur Änderung der Verordnung des Grossen Rates über die berufliche Vorsorge des Staatspersonals und der Lehrpersonen. Eintreten ist unbestritten. Die Vorlage passiert die 1. Lesung ohne Diskussion. Die 2. Lesung erfolgt an der nächsten Ratssitzung.
- 4. Motion von Toni Kappeler, Armin Eugster, Christine Steiger und David H. Bon vom 18. April 2018 "Gleichbehandlung gleicher Planungsvorteile" (16/MO 17/222)** (Beantwortung, Diskussion, Beschlussfassung). Der Regierungsrat beantragt, die Motion nicht erheblich zu erklären. Nach Diskussion im Rat wird die Motion mit 76:34 Stimmen nicht erheblich erklärt.

Traktandum 5 nicht behandelt.

Parlamentdienste des Kantons Thurgau

Zur Veröffentlichung
- im Amtsblatt
- auf Internet <https://parlament.tg.ch>